



TREUENER LANDBOTE

27. JAHRGANG

AMTSBLATT DER STADT TREUEN EINSCHLIESSLICH DER ORTSCHAFTEN UND ORTSTEILE



AUSGABE NUMMER 02 · 30. JANUAR 2020



Lesen Sie auf Seite 2, was es mit dem „Treuener Ohrenbeißer“ aufsich hat....

Seit vielen Jahren suchen wir nach einem etwas anderen Werbeträger für unsere Stadt, der auch unsere Gäste von fern und nah einlädt und danach in guter Erinnerung bleibt. Bereits vor über 10 Jahren kam bei der Erstellung des städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (SEKO) für die Stadt Treuen, erstmals der „Treuerer Ohrenbeißer“ als Werbefigur ins Gespräch. Damals wurde diese Idee aber leider verworfen, weil sich nicht alle „schmunzelnd“ damit einverstanden erklären konnten. Das lokale Gremium „Aktiv für Treuen“, welches sich unter anderem für die Belebung der Treuerer Innenstadt einsetzt, griff diese Idee wieder auf und möchte nun den „Treuerer Ohrenbeißer“ zum Maskottchen und zur Werbefigur unserer Stadt machen und hat nach vielen Überlegungen dann im Spätsommer des vergangenen Jahres das ortsansässige Werbestudio „schwarzweiß“ damit beauftragt, dem „Treuerer Ohrenbeißer“ Gestalt zu verleihen.

Die Grundlage für unsere künftige Werbefigur beruht auf der Geschichte des pfiffigen „Treuerer Ohrenbeißers“

Denn wissen Sie, liebe Leserinnen und Leser, außenstehende glauben doch tatsächlich, dass sie den „echten“ Treuerer mit dieser Bezeichnung ärgern könnten. Doch Irrtum - völlig falsch gedacht! Nur der Pfiffige und Geistesgegenwärtige erringt den Sieg, wie man an der folgenden kleinen Geschichte sieht. Seit über hundert Jahren tragen wir Treuerer den Spitznamen „de Ohrnbeißer“. Dass eine wahre Begebenheit dahintersteht, daran lassen wir keinen Zweifel! Der Volksmund überbringt verschiedene Darstellungen der Geschichte. Die Einen meinen, die Begebenheit hätte sich im Treuerer Hof, dem damaligen Schützenhaus, zugetragen. Die Anderen glauben zu wissen, dass das Ereignis im beliebten Lokal draußen in den Veitenhäusern vorgekommen wäre.

Doch ist das „wo“ nicht ganz egal? Die Begebenheit, die Menschen sowie der Ausgang sind das Wichtigste!

Nehmen wir an, im Letzteren ist es am Wahrscheinlichsten, denn der Boden dort ist neutral. Also vor über hundert Jahren haben sich ein ganz kleiner Treuerer und ein Schreiersgrüner auf dem Tanzboden in die Haare bekommen. Es soll ganz harmlos begonnen haben und es ging, wie so oft, um das liebe Weibersvolk.

Der Streit um die herzallerliebste Maad war groß. Das eine Wort der Bum ergab das andere. Dann ist der kleine Treiische Hänfling den Schreiersgrüner angesprungen, der ihm an Größe, Gewicht und Kraft weit überlegen zu sein schien. Er musste so manchen Hieb einstecken, denn seine Arme waren viel zu kurz, um den Großen zu erwischen. Guter Rat war teuer. Als ihn schon alle durcheinanderbrüllenden Anwesenden, die eifrig den einen oder den anderen anfeuerten, unterlegen glaubten, klammerte sich der Treuerer an den Großen. Er kämpfte was das Zeug hielt und weil er sich nimmer erwehren konnte, hat er in seiner Not – gewieft wie er war – kurzerhand ein Stück vom Ohr des Großen abgebissen. Vom unerwarteten, beißenden Schmerz gequält, ließ der überlegen Geglaubte von dem Hänfling ab.

Nun könnt ihr euch denken, dass dieser Vorfall durch die anwesenden, voller Sensationslust zuschauenden Gäste wie ein Lauffeuer bis in die Ferne gedrungen ist. Und weil keiner auch nur einen Groschen für den Hänfling verwettet oder gar diesen ungewöhnlichen Sieg erwartet hätte, bekam der Treuerer den Spitznamen „**Ohrenbeißer**“, der uns bis heute erhalten blieb.

Und die Moral von der Geschichte; unterschätzt unsere kleine Stadt als pfiffigen Treuerer Hänfling gegenüber den Großen nicht!

Derzeit kann man den Treuerer Ohrenbeißer bereits als praktischen Schlüsselanhänger mit Einkaufschip im Rathaus, Zimmer 3, für 5,50 € erwerben und somit einen kleinen Beitrag dafür leisten, den kleinen, pfiffigen Hänfling als Treuens Sympathieträger bekannt zu machen.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG



Ortsübliche Bekanntmachung Stadt Treuen

Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs.2 BauGB zum Entwurf der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Ortsteil Eich“ Stadt Treuen gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 1 und 3 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Treuen hat am 18.12.2019 in öffentlicher Sitzung die Aufstellung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Ortsteil Eich“ Stadt Treuen gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 1 und 3 BauGB beschlossen.

Der Entwurf zur Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Ortsteil Eich“ Stadt Treuen nach § 34 Abs. 4 Nr. 1 und 3 BauGB, bestehend aus Teil A - Planzeichnung im M 1:2000, Teil B - Textliche Festsetzungen sowie der beigefügten Begründung Stand 11/2019 wurde mit Beschluss des Stadtrates am 18.12.2019 gebilligt und die förmliche Öffentlichkeitsbeteiligung nach §§ 2, 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Das Verfahren wird gemäß § 34 Abs. 6 BauGB als vereinfachtes Verfahren nach § 13 Abs. 1 BauGB durchgeführt. Gemäß § 13 Abs. 3 BauGB wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen.

Der Planbereich der Satzung umfasst die gesamte Ortslage Eich.

Ziel und Zweck der Planung sind die

- Schaffung von Baurecht für Wohnbebauung
- Sicherung einer ordnungsgemäßen städtebaulichen Entwicklung
- Sicherung der ordnungsgemäßen Erschließung

Der Entwurf der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Ortsteil Eich“ Stadt Treuen gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 1 und 3 BauGB, bestehend aus:

- Teil A Planzeichnung M1:2000, farbig und
- Teil B Textliche Festsetzungen; sowie die
- Begründung Stand 11/2019

liegen in der Zeit

vom 10.02.2020 bis 13.03.2020

im Bauamt (Zi. 24) der Stadt Treuen, Markt 7, 08233 Treuen während folgender Dienststunden

Montag und Freitag 9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Bei Einsichtnahme in den Plan außerhalb der Dienststunden ist vorher ein Termin mit der Stadtverwaltung, Tel. 037468/63850, zu vereinbaren.

Gemäß § 4a Abs. 4 Satz 1 BauGB werden die Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB und die auszuliegenden Unterlagen zusätzlich über das Internetportal der

Stadt Treuen unter www.treuen.de sowie über das Beteiligungsportal des Landes Sachsen unter: <https://buergerbeteiligung.sachsen.de> zugänglich gemacht.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen, Bedenken und Anregungen zum Entwurf des Bebauungsplans schriftlich oder während der Dienststunden bei o.g. Dienststelle zur Niederschrift vorgebracht werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahme mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass verspätet abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Der Beschluss zur förmlichen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs.2 BauGB zum Entwurf der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Ortsteil Eich“ Stadt Treuen gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 1 und 3 BauGB ist hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Treuen, den 16.01.2020


Jedzig
Bürgermeisterin



RATHAUS-NACHRICHTEN

Nächste Sitzung!

Stadtrat:

05.02.2020, 18.30 Uhr

Ort: Sitzungssaal Rathaus

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird rechtzeitig entsprechend der Bekanntmachungssatzung der Stadt Treuen ortsüblich als Aushang an den Anschlagtafeln bekannt gegeben und zusätzlich im Bürgerinfoportal auf der Homepage der Stadt Treuen veröffentlicht.

Steuertermin

Am 15.02.2020 sind fällig:

- die Hundesteuer für das Jahr 2020,
- die erste Rate der Grundsteuer,
- die erste Rate der Gewerbesteuer.

Wir bitten um pünktliche Bezahlung.

Bei erteiltem SEPA Mandat werden wir die fälligen Beträge entsprechend einziehen.

Es wird darauf hingewiesen, dass zu dem Fälligkeitstermin keine separaten Zahlungsaufforderungen versendet werden.

INFORMATIONEN AUS DER STADT TREUEN

Neuerwerbung der Stadt- und Schulbibliothek Treuens, Januar 2020, Teil 2

Belletristik:

Berg, Ellen: Der ist für die Tonne (Humor)
 Cussler, Clive: Der Colossus-Code (Abenteuerliteratur)
 Falk, Rita: Leberkäs-Junkie (Krimi)
 Hauptmann, Gaby: Lebenslang mein Ehemann? (Frauenroman)
 Hoffmann, Jilliane: Morpheus (Thriller)
 Jaskulla, Gabriela: Septembermeer (Unterhaltungsliteratur)
 Klüpfel, Volker: Draussen (Thriller)
 Leon, Donna: Ein Sohn ist uns gegeben (Krimi)
 Mackintosh, Clare: Allein bist du nie (Psychothriller)
 Maurus, Mike: Jenseitsfalle (Fantasy)
 Rose, Karen: Todesfalle (Thriller)
 Schacht, Andrea: Das Erbe der Kräuterfrau (Historischer Roman)
 Schermer, Rieke: Sommer mit Lilo (Familiengeschichte)

Sachliteratur:

Falck, Marianne: Zuckerfrei von Anfang an
 Korfu
 Polen
 Zillgens, Markus: Hilfe bei Herzbeschwerden
 Zug um Zug

Kinder- und Jugendliteratur:

Brandis, Katja: Khyona (Jugendbuch)
 Drei ??? Kids - Die Gruselfalle (ab 8 Jahren)
 Funke, Vornelia: Das Labyrinth des Fauns (Jugendbuch)
 Hoßfeld, Dagmar: Meine Freundin, der Rockstar und Ich (Conni 15; ab 12 Jahren)
 Lego Ninjago - Jagd nach den Oni-Masken (ab 6 Jahren)
 Das Meer (ab 8 Jahren)
 Mein erstes Aufklärungsbuch (ab 5 Jahren)
 Reichenstetter, Friederun: Die kleine Meise und ihr Freunde (ab 5 Jahren)
 Taube, Anna: Immer Drama mit dem Lama (ab 2 Jahren)

Hörbücher für Erwachsene:

Shelley, Mary: Frankenstein

Hörspiele für Kinder:

Miraculous
 Peter Pan

DVD:

The Jungle Book
 Die Wilden Hühner



Backen für einen guten Zweck

Am 8. November 2019 fand in unserer DRK-Kindertageseinrichtung „Märchenland“ in Treuen ein Kuchenbasar statt. Die Eltern der Einrichtung sowie helfende Familienmitglieder, Freunde und Bekannte buken fleißig verschiedene Kuchenkreationen. Diese mit Liebe gebackenen Leckereien waren innerhalb kürzester Zeit ausgegeben. Selbst einige Kinder spendeten etwas Kleingeld von ihrem Taschengeld. Zugunsten ging der Erlös an Frau Bonkowitz, die selbst an ALS - Amyotrophe Lateralsklerose - erkrankt ist. Der Kuchenbasar war mit 460 Euro ein riesiger Erfolg. Der DRK Kreisverband Auerbach e.V. rundete den Betrag auf, sodass 500 Euro übergeben werden konnten.

An dieser Stelle danken wir herzlich allen Helfern für ihr Engagement und den Spendern für ihre große Spendenbereitschaft.
 DRK Kreisverband Auerbach e.V.



Arbeiterwohlfahrt
 Kreisverband
 Vogtland e.V.

Einladung zum Trauercafe

Im Seniorenzentrum Neue Welt in Treuen haben Sie die Möglichkeit Hinterbliebenen in ähnlichen Lebenssituationen zu begegnen, um gemeinsam Gedanken und Erfahrungen auszutauschen. In Zusammenarbeit mit dem Hospizverein Vogtland e.V. treffen wir uns **jeden 4. Mittwoch im Monat** in der Cafeteria des Seniorenzentrums, Kastanienweg 2 in Treuen, von **14:00-16:00Uhr**. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Wir laden herzlich ein!

AWO Seniorenzentrum „Neue Welt“ Treuen, Kastanienweg 2, 08233 Treuen
 Telefon: 037468 / 635 190 Fax: 037468 / 635 414

Der Schlüsselanhänger

„Der Treuener Ohrenbeißer“

kann ab sofort im Rathaus Treuen, Zimmer 3 zum Preis von **5,50 €** käuflich erworben werden. Die Auflage ist limitiert und das **Angebot gilt nur solange der Vorrat reicht.**



Jahresrückblick der „Villa Kunterbunt“

Wieder ist ein Jahr vergangen. Groß und Klein aus der Integrativen Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ begrüßen das Neue Jahr 2020 und wünschen allen Familien und Lesern viel Gesundheit und Zufriedenheit.

Hier nun ein Rückblick auf vergangene Höhepunkte und Veranstaltungen.

Im Januar durften unsere 3 Kindergartengruppen, im „Martin-Luther-Saal“ das Puppenspiel „Rotkäppchen“ besuchen. Unsere Vorschüler waren zu Gast in unserer Stadtbibliothek. Frau Schuster lud die Kinder insgesamt 3 mal ein und erklärte ihnen den richtigen Umgang mit Büchern und Verhaltensweisen in der Bibliothek.

Außerdem veranstalteten wir eine tolle Faschingsparty in allen Räumen, mit vielen zauberhaften Kostümen, cooler Musik, lustigen Spielen und bunten Luftballons.

Am 08.04.2019 besuchte uns Rettungssanitäter Herr Petzold und zeigte unseren Vorschülern viel Wissenswertes zum Thema „1. Hilfe“. Die Kinder übten die stabile Seitenlage, das Anlegen von Verbänden und wie man sich bei Unfällen verhält.

Im März luden wir alle Mami's und Papi's zum Osterbasteln ein. Die Kinder der Schmetterlingsgruppe bemalten traditionell das große Schaufenster bei Mayer-Schuhe in Treuen.

Bevor der Osterhase in der Villa viele, viele Osterkörbchen verstecken konnte, lud uns der Kreissportverbund Vogtland e.V. zum großen Ostersportfest, in die Mehrzweckhalle ein. Mit Unterstützung der Vogtland-Rebels war das wieder ein absolut toller Vormittag, der den Kindern unheimlich viel Spaß bereitet. Für die Vorschulkinder aller Treuener Einrichtungen ging es am 28.04.19 nochmals in die Halle zum jährlichen VOSPI-CUP. Wir belegten den 3. Platz.

Im Mai veranstalteten wir einen Familienausflug ins Planetarium Rodewisch, der riesigen Zuspruch fand. Unsere Kleinsten machten mit ihren Familien einen Wandertag mit einem wunderschönen Picknick. Im Rahmen einer Projektwoche „Forschen mit Fred, der Ameise“ beschäftigten sich die Igel-Kinder mit dem Experiment „von der Raupe zum Schmetterling“. Sie führten tägliche Beobachtungen durch und fertigten ein Protokoll an. Als alle Schmetterlinge geschlüpft waren, durften diese, im Kreise stauender Kindergesichter, in unseren Garten flattern und ihre Freiheit genießen. Es war eine sehr spannende, interessante Projektwoche, in der wir wieder sehr viel dazu gelernt haben. Am 03.06.19 feierten wir den Kindertag. Auf die Kinder warteten viele tolle Spiele im Garten der Villa Kunterbunt und am Ende gab es noch ein leckeres Eis.

Am 19.06.2019 wurden unsere Vorschüler von den angehenden Erziehern und Erzieherinnen der Klasse ERZ 13A, des Schulungszentrums für Gesundheit und Soziales Auerbach, ins Neuberinhaus Reichenbach eingeladen. „Ohne Regeln wäre alles BLITZ verkehrt“ so nannten sie das kleine Theaterstück, welches über Sinn und Unsinn von Regeln handelte. Die diesjährige Abschlussfahrt führte unsere Schulanfänger traditionsgemäß in die Schulsternwarte nach Rodewisch, wo sie vieles über die Sterne und ihre Bilder am Himmel erfuhren. Bei super Wetter konnten wir dieses Jahr unser großes Zuckertütenfest feiern. Alle Großen und Kleinen hatten einen besonderen und glücklichen Abschluss der Kindergartenzeit. Im August erspielten die Kinder den 3. Platz beim Fußball-Freundschaftsspiel anlässlich der Treuener Kirmes.

Unser Sommerfest fand am 31.08. statt. Unter dem Motto „Pippi tierisches Gewimmel“ gab es neben Glücksrad, Schminken, Reiten, Feuerwehrfahrten und Musik auch einen tollen Kuchen-

basar sowie Würstchen vom Grill. Auf der Bühne unterhielt das KAROLINI-Mitmachtheater die Zuschauer, mit einem kurzweiligem Programm.

Im September begann wieder unsere Vorschule für die zukünftigen Schulanfänger.

Im Herbst gab es für Alle einen Kinotag mit großer Leinwand. Natürlich war für alle etwas dabei: „Die Kleine Ente ganz groß“ für unsere Krippenkinder, „Der kleine Rabe Socke“ für die Kindergartenkinder und für unsere Hortkinder „Unser Lehrer ist ein Fisch“. Auch in diesem Jahr veranstalteten wir wieder unsere Herbstwoche, wo jedes Kind ein kleines Herbstkörbchen mitbringen durfte und daraus leckere Gerichte zubereitet wurden. Im Oktober gab es eine Gruselwoche die mit einer Gespensterparty endete. Große Begeisterung fand auch unsere Projektwoche „Rettungskräfte im Einsatz“. Polizeiauto, Krankenwagen und die Feuerwehr konnten besichtigt werden und wir lernten viel Neues und Interessantes.



Der November war für unsere Vorschüler ein sehr aufregender und erlebnisreicher Monat.

- Andy Weiß vom ADACUS zeigte ihnen die richtige Verhaltensweise im Straßenverkehr
- die Klasse ERZ 14B lud uns ins Neuberinhaus ein zu „Aleska, was ist das schönste Geschenk!“
- im Martin-Luther-Saal gab es ein Sockentheater „Froschkönig“
- wir schmückten den Tannenbaum im Kaufland Auerbach
- und die Lessinggrundschule Treuen lud uns zum Weihnachtsmärchenm „Der eilige Weihnachtsmann“ ein. Chor, Theater und Tanzgruppe hatten wieder ein wundervolles Programm zusammengestellt.



Auch unsere Ferien waren wieder sehr abwechslungsreich gestaltet. In den Winterferien wurde getöpft, um die Wette gerodelt, bei Frau Finsterbusch in den Kröthenbachhäusern gebastelt und die Olympischen Winterspiele verfolgt. In den Sommerferien besuchten wir die Ferienanlage Syratal, die Drachenhöhle Syrau, das Kino Plauen, den Kletterwald Pöhl, es gab einen Tag der Sinne und einen der Leckermäuler, der ADAC vermittelte Sicherheit beim Radfahren, welches zur Radtour gleich angewandt werden konnte und natürlich Besuche im Waldbad Rebesgrün.



Unsere Kinder der 4. Klassen wurden feierlich mit einem Kinobesuch und anschließendem Pizza-Essen in der Villa verabschiedet.

Im Rückblick gesehen, war das Jahr 2019 unwahrscheinlich vielseitig und interessant. Wir möchten uns deshalb bei allen Eltern, Großeltern, Spendern, Helfern, Unterstützern und unserem Träger, der Stadt Treuen recht herzlich bedanken.

Die Kinder und das Team der „Villa Kunterbunt“

Achtung Sonderpreis!

Die wenigen Restbestände des Kalenders „Treuens schönste historische Gebäude“ können Sie ab sofort zum **Sonderpreis von 4,95 €** im Rathaus, Zimmer 3 kaufen.

75 Jahre Kriegsende

Treuerer und Lengenfelder gedenken gemeinsam den Opfern des Nationalsozialismus

Das Grab der namenlosen jüdischen Frauen auf dem Friedhof in Treuen war am vergangenen Montag Ort des Gedenkens für die Opfer des Nationalsozialismus. Der 27. Januar wurde 1996 zum „Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus“ erklärt und steht seitdem symbolisch für eine wachsame Erinnerung an die nationalsozialistischen Verbrechen. Rund 50 Bürgerinnen und Bürger, darunter auch zwei neunte Klassen der Marienoberschule versammelten sich zum Gedenken auf dem Treuerer Friedhof. Bürgermeisterin Andrea Jedzig begrüßte die vielen Gäste und erinnerte in ihrer Ansprache an die schrecklichen Gräueltaten des Nationalsozialismus und an das Leid, welches die Menschen auf den Todesmärschen erleiden mussten.

Auch Treuerer Archivarin Jasmin Hain M.A. setzte sich mit emotionalen Worten mit den Todesmärschen auseinander und zitierte den heute in der Schweiz lebenden Zeitzeugen Horst Moorstadt, der in seinen Aufzeichnungen folgendes schrieb: *„Es ist Vormittag – laute Kommandos und ratternde Pferdewagen vor unserem Haus am Postplatz. An diesem Tag waren einige hundert jüdische Frauen unterwegs. Sie waren eingepfercht auf drei Erntewagen. Eine große Anzahl war in Jochs eingespannt und musste die Fuhrwerke mit eigener Körperkraft ziehen, was natürlich auf den steilen Straßen in Treuen noch wesentlich mühseliger war. Die Wachmannschaften der SS trieben sie an und schlugen mit Peitschen auf sie ein. Nach Kriegsende entdeckte man außerhalb Treuens abgemagerte und erfrorene Frauen. Diese fanden auf dem Treuerer Friedhof eine würdige Ruhestätte.“*

Auch mit den immer lauter werdenden Fragen nach der Sinnhaftigkeit der in Deutschland gepflegten Erinnerungskultur beschäftigte sich die Historikerin und betonte, dass „die Anzahl der Menschen, die das Unrecht des Hitler-Regimes miterlebt haben, von Jahr zu Jahr sinkt. Es ist die Aufgabe der nachfolgenden Generationen die Gräueltaten der Nazis nicht zu verharmlosen und abzutun, sondern die Menschen dafür zu sensibilisieren. Holocaust-Leugner und die aktuellen politischen Debatten über die Sicherheit der jüdischen Mitbürger in Deutschland zeigen, dass wir noch lange nicht bereit sind, das Geschehene auf sich beruhen zu lassen. Der Antisemitismus im 21. Jahrhundert ist anders, als der im 19. Jahrhundert, aber es ist und bleibt Antisemitismus, der in keinsten Weise toleriert und salonfähig gemacht werden darf.“

Mit Worten der Erinnerung und Mahnung wandten sich auch Pfarrer Stefan Konnerth und Lengenfelds Bürgermeister Volker Bachmann an die Anwesenden.

Mit dem Niederlegen von Blumen und einem stillen Gedenken erwiesen die alle Anwesenden den Opfern des Nationalsozialismus ihre Ehre.



Historikerin Jasmin Hain (r.) wandte sich mit ihren Worten an die rund 50 anwesenden Bürgerinnen und Bürger aus allen gesellschaftlichen, politischen und religiösen Teilen.

ORTSCHAFT HARTMANNSGRÜN/ PFAFFENGRÜN

Achtung!

Die Firma Glitzner Entsorgung informiert, dass in der Druckversion des Abfallwegweisers ein Fehler abgebildet ist. Richtig muss es heißen:



In der Ortschaft Hartmannsgrün wird die Dorfstraße (ohne HNr. 1,2,4,6,8,10,30 und 30a) Donnerstag in der ungeraden Kalenderwoche entsorgt (Tour4).

Weiterhin wird informiert, dass sich jeder Bürger unter:

www.vogtlandkreis.de/abfuhrtermine die für sein Grundstück gültigen Abfuhrtermine ausdrucken oder in einen elektronischen Kalender exportieren kann.

Heimlichkeit in der Spatzenburg

Eine wunderschöne und gemütliche Zeit liegt hinter den Kindern der Spatzenburg. In der Vorweihnachtszeit gibt es alljährliche Traditionen und viele Highlights, die uns in dieser Zeit bereichern. Auch in diesem Jahr besuchten die Kinder der „großen Grashüpfergruppe“ die Sparkasse in Treuen, um den großen Tannenbaum weihnachtlich zu schmücken. Dies ist immer



eine besonders schöne Einstimmung in diese besinnliche Zeit. Außerdem gab es in diesem Jahr einen ganz besonderen Ausflug, denn unsere Kinder fuhren mit dem Bus nach Chemnitz, in die Eissporthalle und schauten sich die Eisrevue vom Aschenputtel an. Im Kindergarten sind die Kinder in dieser Zeit immer sehr beschäftigt...es werden Weihnachtsplätzchen gebacken, Weihnachtsgeschenke gebastelt, Gedichte gelernt und auch Weihnachtslieder gesungen. Der krönende Abschluss ist unsere Weihnachtsfeier. Auch in diesem Jahr gab es ein leckeres Weihnachtsfrühstück und der Weihnachtsmann fand auch den Weg in den Kindergarten.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei Allen bedanken und freuen uns auf ein tolles und ereignisreiches Jahr 2020.



ORTSCHAFT EICH

Dankeschön!

In den letzten vier Wochen gab es in unserer Ortschaft mit dem Weihnachtsmarkt und der Daacher Lichterloh zwei wirklich sehr gelungene Veranstaltungen, die von der Feuerwehr und dem Feuerwehrverein organisiert wurden. Mindestens das halbe Dorf war auf den Beinen, um sich in gemütlicher Runde zu unterhalten. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Egal ob groß oder klein, jung oder alt: alle kamen auf ihre Kosten. Damit es den Kindern nicht langweilig wurde, konnten sie sich auf dem Spielplatz bzw. beim Stockkuchenbacken am Feuerkorb betätigen. Wirklich toll! Vielen herzlichen Dank an die Organisatoren und alle fleißigen Helfer!



Mit freundlichen Grüßen
Beate Liebold

WAS – WANN – WO?

**PF AFFENGRÜNER
Kinder
Fasching**

SG Pfaffengrün
1948 e.V.

- Turnhalle Pfaffengrün
- 2,50 Euro Eintritt
- 15:00 – 18:00 Uhr

22.02.2020

Ambulanter Hospiz- und Beratungsdienst Nächsten- liebe e.V.



Wenn Sie Fragen in der Versorgung Ihrer schwer kranken Angehörigen haben, wir beraten Sie gern - auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause -. Unsere EAHH haben alle eine theoretische Ausbildung und praktische Erfahrungen in der Unterstützung und Entlastung von Angehörigen und in der Begleitung von Patienten. In Akutsituationen entlasten wir auch nachts...

24-Stunden-Rufbereitschaft: Tel.Nr. 0163-6149065

Unser Büro befindet sich in Auerbach, Nicolaistraße 35. Öffnungszeiten sind Dienstags von 15 – 18 Uhr und Donnerstags von 9 – 12 Uhr. Zusätzlich sind individuelle Terminvereinbarungen jederzeit möglich. In Klingenthal sind wir Dienstags von 9 – 12 Uhr und Donnerstags von 15 – 18 Uhr für Sie in der Auerbacher Str. 78 erreichbar. Auch für Anfragen bezüglich Kinder.

Unsere Termine im Februar 2020

Trauercafe

Montag, 03. Februar

in Adorf 16 – 18 Uhr

in der Begegnungsstätte Schillerstr. 23

Montag, 03. Februar

in Auerbach, Nicolaistr. 35 , 15 – 17 Uhr

Dienstag, 04. Februar

in Klingenthal, Auerbacher Str. 78, 15 – 17 Uhr

Mittwoch, 12. Februar

in Oelsnitz, Zöphelsches Haus, 15 – 17 Uhr

Donnerstag, 13. Februar

in Treuen, DRK-Tagespflege, von 15:30 bis 17:30 Uhr

Montag, 03. Und 17. Februar

Kostenlose Informations- und Beratungsmöglichkeit auch zu Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung im Rathaus in Treuen, Zimmer 21 jeweils in der Zeit von 9 – 11 Uhr

Danke

an alle Sponsoren, die unsere Hospizarbeit bisher unterstützt haben: Unternehmen, Einzelpersonen und auch insbesondere eine Schülerin der 5. Klasse aus Treuen. Sie sammelte für Kinderhospizarbeit, wurde z.B. von der Lessing-OS in Lengenfeld bei einem Kuchenbasar in der Schule unterstützt oder von Christin und Rene Kaiser aus Treuen, die im Zuge der Adventstürchenaktion in Treuen dafür einen Weihnachtsmann, einen DJ, einen Musikschüler und eine Liveband organisierten und den Erlös über Elly Meyer für die Kinderhospizarbeit spendeten.





KIRCHEN-NACHRICHTEN

Gottesdienste und Veranstaltungen

Ev.-luth. Kirche

Sonntag, 2. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst „Andocken“

Sonntag, 9. Februar

9.00 Uhr Gottesdienst

Gottesdienste der Ev.-method. Kirche

Gemeindezentrum Eben-Ezer-Kirche
Treuen, W.-Rathenau-Straße 18

Sonntag, 2. Februar

09.15 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 9. Februar

09.15 Uhr Gottesdienst

Landeskirchliche Gemeinschaft

Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft
Treuen, Marienstraße

Sonntag, 2. Februar

19.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

Sonntag, 9. Februar

10.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

Herzfabrik – Kirche fürs Vogtland

Ev.-Freik. Gemeinde; Bahnhofstraße 4e, Eich

Sonntag, 2. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst & Kinderkirche

.....

Zählt für Gott der Einzelne?

Gastredner lädt ein zur gemeinsamen Spurensuche durch die Bibel

Wenn Probleme und Sorgen überhand nehmen, zweifeln viele daran, dass sich Gott für die Menschheit interessiert. Wenn selbst menschliche Hilfe ausbleibt, warum sollte man dann Hilfe von Gott erwarten? Gastredner Heinrich Müller begibt sich in seinem **Vortrag „Interessiert sich Gott für mich persönlich?“** auf Spurensuche durch die Bibel. Welche Beweise gibt es für Gottes persönliche Interesse an den Menschen? Und kann man sich Gott nahe fühlen?

Jeder ist zu dem 30-minütigen Gastvortrag eingeladen, der am Sonntag, den 16.02.2020, um 09:30 Uhr im Königreichssaal (Kirchengebäude) von Jehovas Zeugen in **Treuen, Mittlerer Ring 4** stattfindet. Der Eintritt ist frei. Es gibt keine Kollekte.

Mehr zum Thema

Detaillierte Informationen und Videos zu Jehovas Zeugen findet man auf www.jw.org, z. B. das Video „Das erwartet Sie in einem Königreichssaal“.

GEBURTSTAGE

Nachträglich herzliche Glückwünsche

Liebe Geburtstagsjubilare,

aufgrund der neuen Datenschutzverordnung ist eine Veröffentlichung Ihrer Daten in gewohnter Weise nicht mehr ohne Weiteres möglich.

Deshalb wünsche ich allen Jubilaren, die im Zeitraum vom 16. Januar bis 29. Januar 2020 ihren Geburtstag begangen haben alles erdenklich Gute, beste Gesundheit und viele glückliche Stunden.

Ihre Bürgermeisterin

Andrea Jedzig
Andrea Jedzig



AUS DEM SCHULVERBAND

Weihnachtskonzert 2019

Traditionell gehört zur Weihnachtszeit in der Lessingschule Treuen auch ein von Schüler*innen aufgeführtes Weihnachtskonzert. Nach einigen Proben und letzten Absprachen war es dann am Mittwoch, dem 18.12.19, wieder einmal so weit, denn die Aufführung vor den Eltern und allen anderen Besuchern stand an. Dabei wurde den Zuschauern ein abwechslungsreiches Programm geboten, in dem sich die Arbeitsgemeinschaften Chor, Theater und Aerobic auf der Bühne abwechselten. Zusätzlich gab es zwischendurch auch Soloauftritte von einigem Schüler*innen mit ihren Instrumenten, die das Programm musikalisch vervollständigten. Das circa einstündige gelungene Abendprogramm in der Turnhalle der Lessingschule Treuen fand schließlich mit ein paar letzten Worten und Wünschen des Schulleiters Herr Thümmler und dem anschließend gemeinsam gesungenen Abschlusslied, leider auch schon ein Ende. An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal recht herzlich für die entgegengebrachten Spenden bedanken.



BERUFSORIENTIERUNGSMESSE

SCHÜLERINNEN, SCHÜLER UND GÄSTE ZIEHEN POSITIVE RESONANZ

Am 22. Januar 2020 lud die Marienschule Treuen mit Unterstützung der Wirtschaftsförderung durch Bürgermeisterin Andrea Jedzig regionale Firmen und Institutionen zu einer Berufsorientierungsmesse ein.

Die Messe hat darauf abgezielt, die Vernetzung regionaler Firmen und Institutionen mit der Marienschule zu stärken. Die Aussteller hatten die Gelegenheit, sich und Ihre Angebote zu Praktika und Ausbildung unseren Schülerinnen und Schülern vorzustellen. Uns, als Schule, war es zudem wichtig, dass die Schüler*innen lernen, mit Personalverantwortlichen potenzieller Ausbildungs- und Praktikumsbetriebe ins Gespräch zu kommen. Hierzu bekam jede/r Schüler*in der 7., 8. und 9. Klasse einen Laufzettel, auf dem die Gespräche vermerkt wurden. Der Rücklauf war sehr gut. Dies zeigt uns, dass unsere Schülerinnen und Schüler die Messe ernst genommen und für sich persönlich genutzt haben.

Der Einladung zur Messe folgten 17 ansässige Betriebe und Institutionen, die die Möglichkeit nutzen, ihr Unternehmen den Schüler*innen vorzustellen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Für sechs interessierte Firmen, die es zeitlich leider nicht realisieren konnten persönlich vor Ort zu sein, wurden Informationsmaterial zu den jeweiligen Angeboten sowie Kontaktdaten bereitgestellt.

Für das leibliche Wohl und eine gemütliche Atmosphäre im liebevoll umgewandelten Klassenzimmer der 7a sorgte die schuleigene Schülerfirma. Im Schülercafé konnten die Gäste bei Kaffee und selbstgemachtem Kuchen verweilen und ins Gespräch kommen, und sich mit Wiener oder belegten Brötchen stärken.

Die positive Resonanz der Schülerinnen, Gäste und Aussteller erfreut uns als Schule sehr. Es wird bereits darüber nachgedacht, wann die nächste Messe stattfindet, ob bereits nächstes Jahr oder 2022. Wir werden die Leser des Treuener Landboten auf dem Laufenden halten.

Im Namen der Schulleitung sowie der mitwirkenden Lehrkräfte möchten wir uns recht herzlich bei den Ausstellern für die gelungene Veranstaltung bedanken.

Christina Görner, Praxisberaterin

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes sowie durch die Bundesagentur für Arbeit.



SE AN DER MARIENSCHULE

Dr. Gühring



envia M



Deutsches Rotes Kreuz



Feinbäckerei
WUNDERLICH
aus Schreiersgrün



FLEISCHEREI SCHNEIDER
aus Treuen





... DAS FEEDBACK VON DEN SCHÜLERINNEN UND SCHÜLERN UNSERER OBERSCHULE:

Zahlreiche positive Rückmeldungen betrafen die große Vielfalt der Anbieter vor Ort und deren freundliche und ausführliche Art, mit den Schülerinnen und Schülern ins Gespräch zu kommen und Informationsmaterial mitzugeben. Als Highlights wurden die „Mitmach-Angebote“ (VR-Brille zum Beruf des Hochspannungstechnikers [enviaM], Schieferherz hämmern [KV Dachdeckerhandwerk], Präsentation der Polizeidirektion sowie der Rollstuhl-Parcours [DRK KV Auerbach] erwähnt.

Leon:

Besonders gut gefallen hat mir der Stand, wo man diese VR-Brille (enviaM) testen konnte und bei Goldbeck, weil man viele Informationen bekommen hat.

Quentin:

Ich fand gut, dass die einzelnen Berufsgruppen räumlich unterteilt waren.

Celina:

Mir hat gefallen, dass an vieles gedacht wurde, wie zum Beispiel an das Angebot vom Schülercafe.

Paul:

Die Beratungen und Auskünfte waren sehr gut.

Eric:

Besonders gut hat mir gefallen, dass eine solche Berufsorientierungs-Messe an der Schule durchgeführt wird. Der Andrang war nicht so extrem. Der Stand der Bundesagentur für Arbeit hat mir gut gefallen, da man sehr viele allgemeine Informationen zur Berufswahl bekommen hat.

Steffen:

Mir hat gefallen, dass verschiedene Unternehmen aus fast allen Branchen da waren.

Amily:

Es ist gut, dass die Möglichkeit bestand, mit den Unternehmen direkt zu reden und Tipps zur Ausbildung zu bekommen.

Lilly:

Ich fand die vielen Informationen sehr gut, es hat mich auch in meiner Orientierung vorangebracht. Ich habe jetzt auch mehr Informationen, die ich davor nicht hatte.

Lara:

Besonders gut hat mir gefallen, dass man ein Herz aus Schiefer machen konnte.

Emily:

Die vielen Angebote haben mir gut gefallen. Man konnte sich über ganz viele Berufe informieren.

Klinikum Obergöltzsch Rodewisch



Kompetenzzentrum des Dachdeckerhandwerks

... und zertifizierte Bildungseinrichtung nach DIN EN ISO 9001:2015





Einladung zur Jahreshauptversammlung



Sehr geehrte Mitglieder,

Der 1. Vorsitzende der SG Pfaffengrün, lädt Euch hiermit recht herzlich, form- und fristgerecht, zu unserer Jahreshauptversammlung mit Neuwahl am **Freitag, dem 21.02.2020, 19.30 Uhr**, in unser Vereinsheim ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Rechenschaftsberichte
 - a) Vorsitzender
 - b) Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Bestimmung Wahlausschluss
7. Wahl des Vorstandes
 - a) 1. Vorsitzende(r)
 - b) 2. Vorsitzende(r)
 - c) 3. Vorsitzende(r)
 - d) Kassierer(in)
 - e) Schriftführer(in)

Da der 3. Vorsitzende und die Kassiererin nicht für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung stehen, bitte ich um Interessensbekundungen von Bewerbern **bis zum 20.02.2020**.

8. Satzungsänderung
 - § 1 Name, Sitz und Farben
- SG Pfaffengrün e. V.
Zum Sportplatz 4
08233 Pfaffengrün

9. Wahl der Kassenprüfer
10. Wünsche und Änträge

Da in dieser Jahreshauptversammlung Wahlen stattfinden, würde ich mich über ein zahlreiches Erscheinen freuen.

Mit freundlichen Grüßen
Rainer Kirschner
1. Vorsitzender

Züchter zeigen zur 87. Kleintierschau in Pfaffengrün ihre Zuchterfolge

Am zweiten Januarwochenende lud der Kleintierzüchterverein Hartmannsgrün/Pfaffengrün zur 84. Kleintierschau. Mit circa 200 Tieren aus dem gesamten Vogtland und darüber hinaus, zeigte sich Marcus Seumel, Vorsitzender des Geflügel- und Kaninchenzüchtervereins Hartmannsgrün/Pfaffengrün S451 e.V. sehr zufrieden, auch wenn die Zahl der Aussteller und Tiere aufgrund der zumeist immer älter werdenden Vereine leider stetig zurückgeht. Auch zahlreiche Besucher fanden den Weg in die Pfaffengrüner Turnhalle um das Zuchtergebnis des Zuchtjahres 2019 zu bewundern. Die Enten, Hühner, Tauben und Kaninchen der rund 30 Aussteller wurden schon an den Tagen vorher durch professionelle Preisrichter bewertet und am Wochenende den Besuchern zur Schau gestellt.

„In der heutigen Zeit ist der Umgang mit lebendem Tier ein sinnvolles Hobby für Familie und Freizeit. Es vereint Jung und Alt mit der täglichen Freude über Zuchterfolge, sowie fruchtbarem Fachsimpeln am Tier. Ebenso wird der Gedanke einer gesunden Umwelt mit dieser Freizeitbeschäftigung stark gefördert“, beschreibt Vereinsvorsitzender Marcus Seumel die Arbeit im Verein, in dem nach seiner Aussage junge Leute immer gern gesehen sind.

Ohne Unterstützung ist eine solche Schau natürlich nicht durchführbar, „wir sagen Dankeschön zu allen Spendern und Gönnern, insbesondere der SG Pfaffengrün für die Bereitstellung der Räumlichkeiten“, so der Vereinsvorsitzende

Herzlichen Glückwunsch den Preisträgern:

Wilfried Penig	Ramona Pammler
Patrick Zeidler	Andre Hartenstein
Chris Wittat	Daniel Cludius
Ralf Pammler	Thomas Klug
Volker Ernst	Manfred Grünert
Günther Möckel	



Auch Bürgermeisterin Andrea Jedzig besuchte die Schau. Sie ließ sich von Volkmar Seumel (l.) eine weiße Kingtaube und Vereinsvorsitzenden Marcus Seumel (m.) einen Californier zeigen. Foto:pko

23. Vereinsskatturnier SV Rot-Weiß Treuen e.V.

Jürgen Mohr erstmals Skatkönig!

Erneut wurde das traditionelle Vereinsskatturnier des Sportvereins Rot-Weiß, bereits in seiner 23. Auflage, offen ausgeschrieben, da es dadurch wieder mit mehr Teilnehmern auch außerhalb des Vereins belebt wurde und so hielt diesmal auch erstmalig ein alt Bekannter des Treuener Sports mit Jürgen Mohr den Pokal glücklich in seinen Händen!

Wie schon so oft gab es während der beiden ausgelosten Runden an den verschiedenen Tischen genug Diskussionsstoff bei brisanten und knappen Spielausgängen.



Nach der 1. Serie lag wie im Vorjahr der Skatmeister von 2016 mit Torsten Singer (1079) vor Renè Reinholz (1021) und Silvio Schwabe (889) auf Platz 3 in Front.

Aber Kenner der Materie wissen, dass in der zweiten Runde immer die berühmte „Stunde der Wahrheit“ über die Titelvergabe entscheidet und auch diesmal kam es dann auch wieder so. Der führende Abteilungsleiter Torsten aus der Kegelabteilung, konnte nur noch 766 Zähler erspielen und rutschte sogar noch aus den Podestplätzen auf Rang 4 ab. Noch schlimmer traf es Silvio, bei dem sprichwörtlich „so gut wie gar nichts mehr ging“ mit nur 248 Punkten und war sogar aus den Top 10 raus. Rene rettete noch Platz 3 mit guten 1056 Punkten aus Runde 2. Zwar spielte sich der Titelverteidiger Hans-Jürgen Günzel mit sehr guten 1254 Zählern noch auf Platz 2 aber zum erneuten Titelgewinn reichte es diesmal nicht mehr. Da Jürgen Mohr mit einer gewissermaßen Superrunde und 1452 Zählern, sich erstmals die Rot-Weiße Skatkrone aufsetzen konnte und sich mächtig darüber freute!!!

Bei der abschließende Siegerehrung, erhielten der neue Champion und die Platzierten wieder attraktive Sach-, u. Geldpreise sowie Urkunden, welche von der Vereinsleitung überreicht wurden.

Die Besten Zehn:

	Abt.	1. Serie	2. Serie	Gesamt
1. Jürgen Mohr	ohne	+ 845	+ 1452	+ 2297
2. Hans-Jürgen Günzel	KEG	+ 873	+ 1254	+ 2127
3. Renè Reinholz	KEG	+ 1021	+ 1056	+ 2077
4. Torsten Singer	KEG	+ 1079	+ 766	+ 1845
5. Michael Schaarschmidt	ohne	+ 552	+ 941	+ 1493
6. Joachim Nahrendorf	KEG	+ 446	+ 1045	+ 1491
7. Joachim Schlippe	KEG	+ 735	+ 709	+ 1444
8. Jörg Schaller	ohne	+ 522	+ 888	+ 1410
9. Uwe Jacobi	KEG	+ 792	+ 544	+ 1336
10. Pierre Günzel	KEG	+ 759	+ 495	+ 1254

Tobias Kusminski erneut Rot-Weiß Vereinsmeister!

- Titel im Doppel an Heiko Stock / Heinz Jelitte -

- Mike Reinholz zweifacher Meister bei den Nichtaktiven-

Bei der nun bereits 28. Auflage der alljährlichen Vereinsmeisterschaften im Tischtennis des Sportvereins Rot-Weiß, stellten sich mit 32 Sportfreundinnen und Sportfreunde ein wieder stattliches Teilnehmerfeld zu den Wettkämpfen in den aktiven und nichtaktiven Wettbewerben, um die Wanderpokale sowie Urkunden für die zu ermittelten Vereinsmeister 2019.

Beim Wettkampf der Aktiven im Einzel, qualifizierten sich nach den Gruppenspielen nur die ersten und zweiten Plätze für die Finalrunde der besten acht. Zumal das Handicap der Punktevorgaben wieder zum besonderen Anreiz für alle Beteiligten wurde. In die Endrunde schafften es aber meistens die Favoriten und größere Überraschungen blieben diesmal aus.

Aber im Viertelfinale gab es dann schon die ersten Überraschungen. Dabei war Vereinschef Frank Kropfgans gegen Christoph Spießhofer nach einer glatten 0:3 Niederlage chancenlos. Heiß umkämpft war auch das Match zwischen Andy Gruschwitz gegen Florian Heimann, wobei Florian mit einem knappen 3:2 Sieg ins Halbfinale gelangte. Die anderen beiden Halbfinalisten mit Titelverteidiger Tobias Kusminski gegen Jörg Banusch und Heiko Stock gegen Rico Herold, schafften mit klaren 3:0 Siegen den Einzug unter die letzten Vier.

Ins Finale zog dann erneut Titelverteidiger Tobias Kusminski nach einem schnellen 3:0 gegen Christoph Spießhofer aus der dritten Mannschaft ein. Beim engen 3:2 von Heiko gegen Florian, musste die Treuener Nr. 2 erst einen 1:2 Satzrückstand gegen die Nr. 1 der Zweiten wettmachen, um ins Finale einzuziehen. Im Duell des Endspiels der beiden Doppelpartner führte Tobias schnell mit 2:0 Sätzen bevor Heiko den dritten Satz gewann. Aber der Titelverteidiger der beiden Vorjahre holte sich den vierten Satz und damit bereits den dritten Vereinsmeistertitel in Folge.

Im Doppelwettbewerb wurden die Partner der Paarungen wieder zugelost und die Überraschungen waren vorprogrammiert. In der Runde der besten Vier, musste diesmal der doppelte Vereinsmeister der Vorjahre, Tobias Kusminski diesmal mit Rico Müller gegen Heiko Stock mit Heinz Jelitte bei einer 2:3 Niederlage die Hoffnung auf das erneute Double begraben.

Im zweiten Halbfinale siegten Rico Herold / Torsten Schink gegen Frank Kropfgans / Nadine Brückner klar mit 3:0. Im Finale holten sich dann Heiko Stock / Heinz Jelitte mit einem 3:1 Sieg gegen Rico Herold / Torsten Schink den Vereinsmeistertitel im Doppel bei den Aktiven.

Im großen Feld der Nichtaktiven sah man wieder wieviel Freude und Spaß die Jagd nach dem kleinen Zelluloidball den Teilnehmern bereitete. Da Claudia Zeitler ins aktive Lager wechselte, konnte sie ihren Titel in diesem Jahr nicht mehr verteidigen und der Weg war für die zahlreichen Sportfreunde der Kegelabteilung frei zum Titelgewinn. Mit Mike Reinholz als bereits dreimaliger Meister, war der Favorit dann wieder schnell gefunden. Bis zum Finale besiegte er Steffen Giesner und Uwe Jacobi glatt mit jeweils 3:0 Sätzen. Auch ins Finale schaffte es sein Mannschaftskamerad Jens Lindner nach ebenfalls recht klaren Siegen gegen Pierre und Vater Hans-Jürgen Günzel. Das Finale wurde aber dann beim 3:0 Sieg von Mike gegen Jens klar zum Titelgewinn Nummer vier! im Einzel bei den Nichtaktiven. Die dritten Plätze belegten Uwe Jacobi und Hans-Jürgen Günzel beide auch aus der Kegelabteilung.

Im Doppelwettbewerb der Nichtaktiven, machte Mike Reinholz mit Steve Schnurrbusch das Double mit dem Sieg im Endspiel gegen Hans-Jürgen Günzel mit Peter Behr perfekt. Die dritten Plätze teilten sich Laura Zimmermann mit Steffen Giesner und Uwe Jacobi mit Pierre Günzel.

Bei der anschließenden Siegerehrung überreichten Abteilungsleiter Heinz Jelitte und Vereinschef Frank Kropfgans den Meistern und Platzierten die Wanderpokale und Urkunden der Tischtennisabteilung.

In der Treuener Kegelbahn fand dann das Rot-Weiß Sportjahr 2019 in gemütlicher Runde seinen Ausklang.

Die Platzierungen in der Übersicht

Aktive:



Einzel:

- | | |
|-------------------------|---------------|
| 1. Tobias Kussminski | 1. Mannschaft |
| 2. Heiko Stock | 1. Mannschaft |
| 3. Christoph Spießhofer | 3. Mannschaft |
| 3. Florian Heimann | 2. Mannschaft |

5.-8. Rico Herold (2.), Andy Gruschwitz (1.), Jörg Banusch (1.), Frank Kropfgans (1.)

Doppel:

- | | |
|--------------------------------------|----------------------|
| 1. Heiko Stock / Heinz Jelitte | 1. / 4. Mannschaft |
| 2. Rico Herold / Torsten Schink | 2. / 3. Mannschaft |
| 3. Frank Kropfgans / Nadine Brückner | 1. / Vereinsmitglied |
| 3. Tobias Kussminski / Rico Müller | 1. / 4. Mannschaft |

Nichtaktive:



Einzel:

- | | |
|-----------------------|------------------|
| 1. Mike Reinholz | Abteilung Kegeln |
| 2. Jens Lindner | Abteilung Kegeln |
| 3. Hans-Jürgen Günzel | Abteilung Kegeln |
| 3. Uwe Jacobi | Abteilung Kegeln |

5.-8. Steffen Giesner, Steve Schnurrbusch, Günter Singer, Pierre Günzel (alle Abt. Kegeln)

Doppel:

- | | |
|---------------------------------------|------------------|
| 1. Mike Reinholz / Steve Schnurrbusch | Abteilung Kegeln |
| 2. Hans-Jürgen Günzel / Peter Behr | Abteilung Kegeln |
| 3. Laura Zimmermann / Steffen Giesner | Abteilung Kegeln |
| 3. Uwe Jacobi / Pierre Günzel | Abteilung Kegeln |

Mit freundlichen Grüßen
Frank Kropfgans

TREUENER
LEICHTATHLETIKVEREIN e. V.



Jugendhallenmeeting am 11.01.2020 in Chemnitz

Unsere Sportler nutzen diesen Wettkampf zur unmittelbaren Vorbereitung für die anstehenden Landesmeisterschaften hier in der Leichtathletikhalle in Chemnitz.

Besonders erfreulich die Leistungen von Emilia Wetzel (WJU18) im Weitsprung mit 5,45m (Platz 2) und die 800m von Pascal Gemkow (Männer) in 1:59,65 min (Platz 1)

Angelina Beck (WJU18) qualifizierte sich mit 8,20s für den B-Endlauf und belegte hier in 8,25s Platz 5.

Im Weitsprung erzielte sie 4,92m. Lou Stöß (W15) belegte mit 4,77m Platz 4 in ihrer AK. Tim Tröbst (Männer) sprintete über die 60m 7,37 s und verpasste knapp den Einzug ins B-Finale.



Hier die weiteren Ergebnisse:

Emilia Wetzel: Dreisprung – 10,47m
Tim Tröbst: 200m – 24,14s
Niclas Thrum: 60m – 8,47s; Weitsprung – 4,50m

Leider konnten krankheitsbedingt Vanessa Steeg und Matteo Löscher nicht an diesem Wettkampf teilnehmen.

W.F.

Kein Bock auf "Gute Vorsätze"?

Du suchst einfach eine neue Herausforderung?

Oder möchtest einfach neue Leute kennenlernen?



Wir suchen dich!!!

Jeder ab 14 Jahren kann vorbeikommen und bei einem Schnuppertraining mitmachen.

Mit je einer Mix- und Männermannschaft nehmen wir am Spielgeschehen in der Freizeit-Volleyball-Liga teil und sind zukünftig vor allem auf der Suche nach potentiellen Zustellern und Angreifern.

Neugierig?

Dann komm vorbei: donnerstags von 18:30- 20:30 Uhr in der Jahnturnhalle in Treuen.

Euer VC Treuen
www.vc-treuen.de

Sportlicher Jahresauftakt bei der SG Pfaffengrün

Traditionell stehen die ersten beiden Wochenenden des Jahres bei der SG Pfaffengrün im Zeichen der Hallenturniere in der Sporthalle Treuen.

Begonnen hat das neue Jahr mit dem vereinsinternen Hallenturnier am 04. Januar, bei dem Mannschaften aus verschiedenen Sparten der Sportgemeinschaft vertreten waren. Dabei traten die Mädchen ebenso mit einer Mannschaft an, wie die C-Junioren und die Abteilung Tischtennis. Die weiteren Teams wurden wie jedes Jahr per Losverfahren aus den Fußballern im Männerbereich ermittelt. Nach den Vergeichen im Modus Jeder-gegen-Jeden standen am Ende die Sportler aus dem Team „Edeljoker“ vor „Chancetod“, beides Teams aus aktiven Fußballern zwischen 18 und 60 Jahren.

Auf dem dritten Tabellenplatz fanden sich mit dem Team „Hoffnungsträger“ die Spieler der C-Jugend mit ihrem Trainer Andreas Greiner. Die Mädchenmannschaft, die aktuell die Tabelle der Landesklasse der B-Juniorinnen anführt kam auf den vierten Platz noch deutlich vor dem Team „Abstauber“ und der Abteilung Tischtennis, die zumindest einen Zähler auf dem Konto gutschreiben konnte und fast bis zum Schluss sportlich mithielt.

Am Wochenende vom 11. und 12. Januar empfing die SG Pfaffengrün dann als Gastgeber zahlreiche Mannschaften in verschiedenen Alters- und Spielklassen. Den Auftakt bildeten die D-Junioren am Samstag Vormittag mit teils sehenswerten Spie-

len auf gutem Niveau. Im Finale setzte sich Teutonia Netzschkau gegen den FC Sachsen Werdau verdient durch und stellte mit Paul Gablenz auch den besten Torschützen. Auf Platz drei landete die SG Traktor Lauterbach vor dem ESV Lok Plauen, der wiederum mit Shirko Kallo den besten Spieler stellte. Die SG Pfaffengrün verlor zwar keine ihrer Begegnungen, kam aber nach dem einzigen Sieg über den FSV Treuen auch nicht über den fünften Platz hinaus. Mit Carl Händel blieb zumindest der Titel des besten Torhüters beim Gastgeber. Platz 7 ging an Fortuna Plauen, achter wurde der Elsterberger BSC.

Am Samstag Nachmittag gelang ein stimmungsvolles und spannendes Turnier bei den Herren. Der FSV Treuen 2 sicherte sich zunächst gegen den SV Theuma den Finaleinzug mit einem knappen Sieg. Bereits im zweiten Halbfinale musste eine Entscheidung vom Punkt her, wobei sich der 1. FC Ranch Plauen gegen die SG Pfaffengrün durchsetzen konnte. Der Gastgeber gewann dann das Spiel um Platz drei gegen den SV Theuma und stellte mit Christopher Ott auch wiederholt und verdient den besten Torhüter des Turniers. Im Finale setzte sich der FSV Treuen ebenfalls im Entscheidungsschießen gegen den 1. FC Ranch Plauen durch und gewann damit den Pokal. Martin Schaller wurde zudem der beste Torschütze des Turniers mit sieben Toren. Fünfter wurde die SpVgg Zobes vor der TSG Ruppertsgrün und auf Platz sieben landete die SG Limbach vor der Spielgemeinschaft aus Pfaffengrün 2 und Treuen 3. Bester Spieler des Turniers wurde der erst 18-jährige Felix Forbriger vom 1. FC Ranch Plauen.



Beste Stimmung beim Turnier der Männer um den Pokal der SG Pfaffengrün

Am Sonntag durften dann mit den Bambini die jüngsten Sportler der SG Pfaffengrün ran. Sieger des Turniers wurde die SpVgg Zobes knapp vor der ersten Mannschaft der Spielgemeinschaft Treuen/Schreiersgrün. Mit Tillmann Kluge als bester Torschütze und Selina Schumann als beste Torhüterin gewannen die Treuener verdient die beiden Einzelauszeichnungen gemeinsam mit Arthur Gruschwitz von der SG Pfaffengrün als bester Spieler des Turniers. Fortuna Plauen wurde Dritter vor dem Gastgeber und der zweiten Mannschaft von Treuen/Schreiersgrün auf dem fünften Platz.

Den Abschluss des Turnierwochenendes bildeten die Mädchen und Damen der SG Pfaffengrün. Insgesamt sieben Mannschaften kämpften dabei um die Pokale, knapp wurde es an der Spitze. Zunächst trennten sich die SpG Pfaffengrün/Zobes in der vermeintlichen Vorentscheidung gegen den Post SV Plauen nur unentschieden, im späteren Turnierverlauf blieben auch beide ungeschlagen. Allerdings holten die Gastgeber in Ihrem letzten Spiel gegen Strehlen-Goppeln nur ein Remis, während die Post gegen den SV Planitz 2 gewinnen konnte und dadurch auf den ersten Platz rutschte. Dritter wurden die B-Juniorinnen mit einer starken Mannschaftsleistung und tollen Spielanlage

deutlich vor dem SV Planitz 1, fünfter wurde die SpG Strehlen/Goppeln aus Mittelsachsen vor der zweiten Mannschaft des SV Planitz. Die Damen und Mädchen der SpVgg Grünbach-Falkenstein wurden trotz tapferer Leistung siebter. Beste Torhüterin wurde verdient Julia Nagler vom Post SV Plauen. Die Auszeichnungen zur besten Spielerin bekam mit Marie Fröhlich eine Pfaffengrünerin aus eigenem Nachwuchs, Lea Huber aus Zobes schoss mit acht Treffern für die SpG Pfaffengrün/Zobes die meisten Tore.

So endete ein turbulentes Turnierwochenende, dass ohne das Engagement einzelner Sportfreunde und freiwilligen Helfern so nie stattfinden könnte. Vielen Dank dafür von Seiten der Vereinsführung an die Helfer für die Versorgung, Durchführung und Organisation sowie unseren Sponsoren Sporteck Kramer aus Auerbach, Aluway Treuen und Silvio Heidel Getränkeservice.

VERTEILUNG DES AMTSBLATTES „TREUENER LANDBOTE“

Das Amtsblatt der Stadt Treuen liegt in folgenden Verkaufsstellen und Einrichtungen zur kostenlosen Mitnahme aus:

GOLDBECK Ost GmbH	Herlasgrüner Straße
EMW-Stahl-Service	Herlasgrüner Straße
Autohof Treuen / GULF	Mittlerer Ring
AWO-Seniorenheim	Kastanienweg
Gaby's Woll-Eck	Innere Herlasgrüner Straße
Bau- und Gartenfachmarkt	Nordstraße
TOTAL Tankstelle am Treuener Hof	Innere Herlasgrüner Straße
Fleischerei Schneider	Innere Herlasgrüner Straße
Netto Marken Discount	H.-Heine-Straße
Bäckerei Frisch	Bahnhofstraße
Schreibwaren – LOTTO Weidehaas	Bahnhofstraße
Ärztehaus	A.-Bebel-Straße
Hotel Wettin	Bahnhofstr.
Textil Kraus „Mode mit Herz“	Bahnhofstraße
Fleischerei Müller	Bismarckplatz
Pelikan-Apotheke	Bismarckplatz
Jugendzentrum „Treuener Land“	Friedensstraße
Multifunktionale Zweifeldsporthalle	J.-S.-Bach-Straße
Post	Postplatz
DRK-Tagespflege	Poststraße
Volksbank Vogtland eG	Markt
Elektro-Wappler	Markt
Infothek-Rathaus	Markt
Schuhhaus am Markt	Markt
Fleischerei / Backwaren	Markt
Backladen Thumstädter	Königstraße
Schreibwarenladen Wohlrabe	Königstraße
Stadt- und Schulbibliothek	Königstraße
Stadtapotheke Treuen	Königstraße
Buchhandlung Moritz	Königstraße
Physiotherapie YourBalance	Königstraße
Arztpraxis Dr. Wirth	R.-Breitscheid-Str.
Netto Marken Discount	R.-Breitscheid-Str.
Norma	Perlaser Straße
Seitech Computer & Kommunikation	Querstraße
Sparkasse Vogtland Filiale Treuen	Pfarrstraße
Brauerei Blechschmidt	Str. d. Jugend
Veitenhäuser	Poststelle
Schreiersgrün	Bäckerei / Frisör Haarlekin
Pfaffengrün	Turnhalle / MTK Autoservice

Eich/Sa.
Buch
Perlas
Wetzelsgrün
Neuensalz

alle Haushalte
alle Haushalte
Gaststätte
Gasthof Waldeck
Gemeindeamt

WISSENSWERTES AUS DEM RATHAUS

Telefonnummern:

Zentrale Rufnummer	638- 0
Büro Bürgermeister	638-25
Sekretariat Bürgermeisterin	638-14
Zentrale Verwaltung / Öffentlichkeitsarbeit	638-39
Archiv	638-48
FB Finanzen / Bürgerservice	638-32
Stadtkasse	638-21
Steuerveranlagung	638-41
Pass- und Meldewesen	638-34
Gewerbe / Markt / Fundbüro	638-15
Sachgebiet Soziales	638-40
FB Bau/ Stadtentwicklung / Ordnungsangelegenheiten	638-50
Sachgebiet Bauwesen	638-30
Liegenschaften / Wirtschaftsförderung	638-53
Sachgebiet Öffentliche Ordnung	638-36
Faxanschluss	638-60
Sanierungssprechstunde	638-27

Bevor Sie lange suchen müssen – schauen Sie ins Informationsbüro im Erdgeschoss unseres Rathauses. So ersparen Sie sich lange Wege.

Sie können uns auch im Internet besuchen unter:
www.treuen.de

Wollen Sie uns eine E-Mail senden, dann unter:
stadtverwaltung@treuen.de

DER AKTUELLE VERBRAUCERTIPP

Privat krankenversichert:

So lassen sich die Beiträge senken

Beratung der Verbraucherzentrale Auerbach zeigt Möglichkeiten auf

Viele privat Krankenversicherte kennen und fürchten das jährliche Schreiben ihrer Krankenversicherung: Die Mitteilung, dass die Beiträge erhöht werden. Oft stellt sich dann die Frage, ob man als Privatversicherter etwas dagegen tun kann und wenn ja, was. Zum einen kann das gesetzliche Recht auf einen Tarifwechsel geprüft werden. Vorteilhaft ist dabei, dass keine erneuten Gesundheitsfragen beantwortet werden müssen. „Eine andere – oft vergessene – Möglichkeit im Hinblick auf einen reduzierten Beitrag ist, die aktuelle Beitragsrechnung auf Risikozuschläge zu überprüfen“, empfiehlt Heike Teubner von der Verbraucherzentrale Auerbach. Zu beiden Möglichkeiten können sich Versicherte ganz individuell in der Verbraucherzentrale

Auerbach beraten lassen. Der Wunschtermin kann online unter www.verbraucherzentrale-sachsen.de/terminvereinbarung gebucht werden.

Wer in die private Krankenversicherung wechseln möchte, muss sich vielen Gesundheitsfragen stellen. Von Behandlungen über Diagnosen wird so ziemlich alles abgefragt, was in den letzten Jahren im ambulanten und stationären Bereich passiert ist. Diese Fragen müssen wahrheitsgemäß beantwortet werden. Die gewonnenen Daten nutzt der Versicherer, um das individuelle Risiko des zukünftig Kunden einzuschätzen. „Nicht selten kommt es hierbei zu sogenannten Risikozuschlägen“ so Heike Teubner. Hat der Versicherte eine gesundheitliche Einschränkung, wurde er schon einmal speziell behandelt bzw. hat eine bestimmte Diagnose erhalten, zahlt er hierfür in aller Regel einen Mehrbetrag. Die Höhe dieses Zuschlages bestimmt der Versicherer. Die Spanne solcher Zuschläge kann sich zwischen ein paar Euro bis zu mehreren hundert Euro pro Monat bewegen.

„Wir stellen häufig fest, dass diese Risikozuschläge seit sehr langer Zeit in den Verträgen stehen“, informiert Teubner weiter. In der Regel wissen die Versicherten nicht, dass sie diesen Zuschlag überprüfen lassen können. Hat sich die gesundheitliche Situation des Versicherten verbessert, kann ein solcher Risikozuschlag nach § 41 Versicherungsvertragsgesetz gestrichen werden. Hierfür sollte der Versicherer angeschrieben werden. Es kann vorkommen, dass dieser dann ein ärztliches Gutachten verlangt. Hierfür kann der Hausarzt angesprochen werden. Der Aufwand lohnt, wenn dies im Nachgang zu einer spürbaren finanziellen Entlastung führt.

Heike Teubner
Leiterin Verbraucherzentrale Auerbach

WISSENSWERTES

Notruf: Polizei: 110
Feuerwehr und Rettungsdienst: 112
Giftnotruf: (0361) 730730

wichtige Telefonnummern:

Polizeistandort Treuen: Tel.: 037468/679380, Fax: 037468/6793818
Polizeirevier Auerbach: 03744/2550
Rettungsleitstelle Zwickau: 0375/19222
Klinikum Obergöltzsch, Rodewisch: 03744/3610
Telefon Seelsorge: 0800-111 0 111 / 0800-111 0 222
Tag und Nacht 24 Stunden kostenfrei erreichbar

Dienste:

ärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb der Sprechzeit: 116117
Störungs- und Bereitschaftsdienste
Gas: am Tag: 03744/2600; rund um die Uhr: 0371/451444;
Wasser/Abwasser: 03741/4020
MITNETZ Strom, kostenlose Entstörungshotline: 0800 230 50 70
Montag bis Sonntag 0.00 bis 24.00 Uhr

Öffnungszeiten des Rathauses der Stadt Treuen:

Montag 09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag 09.00 - 12.00 Uhr
Tel.: 037468/638-0, Fax: 037468/63860
E-Mail: stadtverwaltung@treuen.de, Internet: www.treuen.de

Beratungen und Sprechstunden:

... im Rathaus Beratungsraum (2. Stock)

Friedensrichter

Beratungssprechstunde findet jeden ersten Montag im Monat, in der Zeit von 10:00 Uhr – 12:00 Uhr im Rathaus, Zimmer 14, statt.

Energieberatung

Die Verbraucherzentrale Sachsen bietet in allen Beratungsstellen und -stützpunkten die **Energieberatung** im Jahr 2019 **kostenfrei** an. Gefördert wird die Energieberatung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. In einem persönlichen Gespräch wird zu folgenden Themen beraten:

- Heizkostenabrechnung, Gasanbieter-/Stromanbieterwechsel
- energiesparende Heizsysteme, Wärmepumpe, Solar, Holzheizung
- Stromsparberatung, Haushaltgeräte
- baulicher Wärmeschutz, Gebäude-Energieausweis
- Fördermittel

Die Beratung wird zu den bekannten Zeiten **mit Voranmeldung** unter 0800-809 802 400 (kostenfrei) 03744-219641 (VZS Auerbach) oder 037467-20135 (Energieberater) durchgeführt.

Neu ist auch eine **kostenfreie Beratung** bei Ihnen zu Hause. Beim Basis-Check wird u.a. zu Strom- und Wärmeverbrauch beraten. Weitere spezielle Energie-Checks zur Heizungsanlage, Solaranlage oder zur Gebäudedämmung kosten 30 Euro Zuzahlung. Hier wird umfangreicher beraten und teils mit Messgeräten die Anlageneffizienz beurteilt.

Suchtberatung

Jeden Donnerstag von 13.00 bis 17.00 Uhr.

Terminvereinbarung unter: 03744/831215

LEADER-Regionalmanagement

Beratungssprechstunde zur „ländlichen Förderung“

jeden Dienstag 13:00 Uhr – 18:00 Uhr

Termine nach telefonischer Vereinbarung unter 037422/40 29-50

... in anderen Einrichtungen:

Verbraucherzentrale Sachsen – Beratungsstelle Auerbach

Am Graben 12, 08209 Auerbach, Fax: 03744/ 219643, Mail: VZV.AUBA@t-online.de

Öffnungszeiten: Mo. 13.00 – 18.00 Uhr

Die. 09.00 – 12.00 / 13.00 – 18.00 Uhr

Mi. / Do. 10.00 – 12.00 / 13.00 – 16.00 Uhr

Termintelefon: 03744 / 219 641

Mo. – Do. 10.00 – 12.00 Uhr

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Vogtland e. V. – Schuldnerberatung

Göltzschtalstraße 46, 08209 Auerbach

Kastanienweg 3, 08233 Treuen

Termine nach telefonischer Vereinbarung unter 03744/ 2722764

Diakonisches Kompetenzzentrum für Suchtfragen gGmbH

Suchtberatungs- u. Behandlungsstelle Auerbach, Herrenwiese 9,

Tel. 03744/831215

Diakonisches Werk im Kirchenbezirk Auerbach e. V.

Erziehungs-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung sowie Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung Beratungsstelle Auerbach, Blumenstr. 34,
Tel.: 03744/831260

Beratungsstelle für Menschen mit Behinderungen Auerbach, Herrenwiese 9a,

Tel.: 03744/83121

Spieltage in den Kindereinrichtungen für Kinder, die keine Einrichtung besuchen:

Kinderkombination „Villa Kunterbunt“, Innere Herlasgrüner Str. 11,
Tel. 037468/2623. Jeden 1. Mittwoch im Monat von 9 Uhr bis 10.30 Uhr
In den Schulferien finden keine Spieltage statt.

Kindergarten „Nesthäkchen“ Lengenfelder Str. 4, Tel. 037468/2361.
Jeden 3. Dienstag im Monat von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr

Kinderkombination „Pfffikus“ Schreiersgrün, Auerbacher Str. 10,
Tel. 037468/2439. Jeden 1. Montag im Monat von 9 Uhr bis 10.30 Uhr

Kindergarten „Spatzenburg“ Hartmannsgrün, Dorfstr. 53, Tel. 037468/2703.
Jeden 2. Dienstag im Monat von 09.00 bis 10.30 Uhr.
In den Schulferien findet kein Spieltag statt.

Kinderkombination „Kleine Strolche“ Eich, Schulstr. 15, Tel. 037468/2123.
Jeden 3. Mittwoch im Monat von 15.30 bis 16.30 Uhr.

Evangelische Kindertagesstätte „Schatzinsel“, Pfarrstr. 4 b,
Tel. 037468 /2816. Jeden 1. Dienstag im Monat vormittags
und nach tel. Absprache individuelle Schnuppertage



Spielgruppe im Märchenland DRK KV Auerbach e.V. Kita „Märchenland“ Treuen
von 9:00 bis 10:30 Uhr, Telefon: 2622
Unsere Termine: 04.02.; 10.03.; 07.04.; 05.05.; 09.06.2020
in den Schulferien findet kein Spieltag statt.

Kindertagesstätte „Grashüpfer“ Neuensalz, Genossenschaftsweg 8,
Tel. 03741/413166. Jeden 1. Dienstag im Monat von 09.30 bis 11 Uhr

Kindertagesstätte „Sonnenkäfer“, Mechelgrün, Schulberg 1, Tel. 037463/89038
Jeden 1. Mittwoch im Monat von 09.30 bis 10.45 Uhr

Redaktionsschluss
für Beiträge, Veranstaltungsmeldungen,
Infos etc. in der nächsten Ausgabe:
6.02.2020

Toll renovierte 2-Zimmer-Wohnung im 1. OG

ruhige Nebenstraße in 08233 Schreiersgrün
67m², ab sofort zu vermieten.

Tageslichtbad mit Dusche, alle Böden Laminat, Garage mögl.
Kaltmiete 335,00 Euro zzgl. NK

FUGE GmbH Hausverwaltung, Telefon: 03744-40980

A. W.
LUDWIG
BESTATTUNGEN & TRAUERHILFE

GEPRÜFTER BESTATTER
Telefon: 037468.579624 · Mobil: 0173.3937846
Bahnhofstraße 25 · 08233 Treuen
www.aw-ludwig-bestattungen.de
Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar.

Bäder zum Wohlfühlen finden Sie bei

HAUSTECHNIK
Sanitär • Heizung • Bedachung

Schleiz, Industriestraße 7,
07907 Schleiz
Tel. 03663/4843-0
Treuen, Gewerbestraße 5,
08233 Treuen
Tel. 037468/633-0

Montag - Freitag von 9.00 bis 19.00 Uhr
Samstag von 9.00 bis 13.00 Uhr

BESTATTUNGSHAUS
Lange
Inhaber: Klaus Lange

Filiale Hartmannsdorf
An der Hammerschänke 1
08107 Hartmannsdorf
Auf allen Friedhöfen zugelassen.

Filiale Rodewisch
Wernesgrüner Str. 40
08228 Rodewisch

Tag & Nacht erreichbar:
01520 / 35 40 202
www.bestattungshaus-lange.de



Anzeigenannahmeschluss
für die nächste Ausgabe:
06.02.2020

Impressum

Der Treuerer Landbote erscheint 14-tägig (jeweils donnerstags),
liegt in Geschäften und Einrichtungen des Verbreitungsgebietes
zur kostenlosen Mitnahme aus und kann im Sachgebiet Zentrale
Verwaltung/Öffentlichkeitsarbeit der Stadtverwaltung Treuen
eingesehen werden. Die namentliche Aufstellung der Geschäfte
und Einrichtungen, in denen das Amtsblatt ausliegt,
wird in regelmäßigen Abständen im Treuerer Landboten veröffentlicht.

Herausgeber: Stadtverwaltung Treuen, Markt 7,
08233 Treuen, Tel. 037468/63839,
Fax: 037468/63854, E-Mail: info@treuen.de, Internet: www.treuen.de

Verantwortlich für amtlichen Inhalt: Bürgermeisterin Andrea Jedzig.
Nichtamtliche Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung
der Redaktion wieder.

Gestaltung und Druck: Pauli Offsetdruck, Herlasgrüner Str. 83, 08233 Treuen.

BESTATTUNGEN
Hannemann
Ansprechpartner: *Chessy Kölbel*

Tag und Nacht
Telefon: **03 74 68/68 84 65** oder **01 76/61 07 09 56**
Königstraße 11 • 08233 Treuen

Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.
Auf Wunsch persönliche Beratung bei Ihnen zu Hause.

Wenn der Mensch den Menschen braucht, dann sind wir für Sie da.

Wir stehen Ihnen in den schweren Stunden des Lebens und
Sterbens zur Seite, mit ehrlichen Worten, helfenden Händen und
einem fairen Preis. Mit uns gestalten Sie den letzten Weg Ihres ver-
storbenen Angehörigen angemessen und würdevoll, wir begleiten
Sie in der Trauerzeit und wir unterstützen Sie bei allen notwendigen
Entscheidungen. Ihre Fragen beantworten wir gerne jederzeit
persönlich, nicht nur bei der Anmeldung eines Trauerfalls. Denn
wird sind für Sie da, wenn der Mensch den Menschen braucht.